

LISTE HOCHSCHULENTWICKLUNG



UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



für **TRANSPARENTE
ZUSAMMENARBEIT
und PARTIZIPATION**
auf allen Ebenen

für **EXZELLENT
FORSCHUNGS- UND
LEHRBEDINGUNGEN**
aller Professor*innen

für eine **KULTUR DER
GEGENSEITIGEN
ANERKENNUNG** und
gemeinsamen Zugehörigkeit

UNSERE ZIELSETZUNGEN FÜR DIE NÄCHSTE SENATSPERIODE:

■ **FACHBEREICHE UND DEKANATE STÄRKEN.**

Die LH setzt sich für den Abbau zentraler Parallelstrukturen, eine größere Entscheidungsbefugnis (z.B. bei Entfristungen) sowie eine stärkere Beteiligung der Fachbereiche an strategischen Entscheidungen der GU ein.

■ **ENERGIEKRISE GEMEINSAM BEWÄLTIGEN.**

Es braucht solidarische und faire Lösungen des Energiekostenproblems. An deren Findung sollten die Fachbereiche direkt beteiligt werden.

■ **LEISTUNG FAIR UND TRANSPARENT HONORIEREN.**

Die intransparente W-Evaluation ist durch eine transparente und faire Leistungsbewertung nach fachspezifischen Parametern zu ersetzen.

Sprecher*innen von Forschungsprojekten sollen unabhängig vom Projektträger gleich honoriert werden. Seniorprofessuren sind in ihrer bisherigen Form beizubehalten.

■ **Transparente Zusammenarbeit zwischen Senat, Präsidium und Hochschulrat.**

Die LH strebt eine Versachlichung der Senatsarbeit an. Wir setzen uns für eine eigene Senatsgeschäftsordnung ein, um eine dauerhaft positive Zusammenarbeit von Präsidium, Senat und Hochschulrat „auf Augenhöhe“ zu gewährleisten.



■ **ERGEBNISSE DER EXZELLENZINITIATIVE VORAUSDENKEN.**

Die LH unterstützt die Bewerbungen in der Exzellenzinitiative. Gleichzeitig soll – um die hierfür eingesetzten Ressourcen nachhaltig zu nutzen – auf eine für die gesamte GU verträgliche Implementation geachtet sowie eine Strategie für den Fall der Ablehnung entwickelt werden.

■ **JUNGE WISSENSCHAFTLER*INNEN FACHNAH FÖRDERN.**

Junge Wissenschaftler*innen stehen für die Zukunft der GU. Sie verdienen eine gezielte Förderung, etwa durch Unterstützung für aktive Kongressteilnahmen.

■ **NACHHALTIGKEIT AN DER GU VIELFÄLTIG GESTALTEN.**

Die LH begrüßt die neu geschaffene Stabsstelle Nachhaltigkeit. Ihr Auftrag sollte um weitere Themen wie Quality Education und Good Health in Work erweitert werden.

■ **DIGITALISIERUNGSPOTENZIALE AUSSCHÖPFEN.**

Die während der Pandemie erzielten Erfolge in der Lehre müssen erhalten und ausgebaut werden. Digitalisierung kann aber auch stärker als bisher zur Reduktion bürokratischen Aufwands beitragen. Hier sind die administrativen Aufwände zwischen zentralen und dezentralen Einrichtungen auf den Prüfstand zu stellen.

■ **ALLE PROFESSUREN IN DER MEDIZIN GLEICHSTELLEN.**

Die nur im FB 16 existierenden eingeordneten Professuren schränken die Wissenschaftsfreiheit ein.



LISTE
HOCHSCHULENTWICKLUNG

UNSERE
ZIELSETZUNGEN

UNSER TEAM FÜR DEN SENAT 2023



www.uni-frankfurt.de/56086327/Mitglieder



Holger
HORZ (05) **1a**



Susanne
SCHNELL (12) **1b**



Claudia
BÜCHEL (15) **2a**



Christof
MANDRY (07) **2b**



Viera
PIRKER (07) **6a**



Jens
BORCHERT (03) **6b**



Birgit
EMICH (08) **3a**



Andreas
FAHRMEIR (08) **3b**



STEFAN
RÜTTERMANN (16) **7a**



Christopher
HEIM (05) **7b**



Frank
LOUWEN (16) **4a**



Ina
KOCH (12) **4b**



Ilonca
HARDY (04) **8a**



Paul
DIERKES (15) **8b**



Roger
ERB (13) **5a**



Sonja
ROHRMANN (05) **5b**



Hartmut
LEPPIN (08) **9a**



Lars
HEDRICH (12) **9b**